

# Kolpingsfamilie sammelt wieder für gute Zwecke

Diesjährige Aktion findet morgen in Herrieden statt

**HERRIEDEN (an) – Die Kleider-, Schuh- und Altpapiersammlung der Kolpingsfamilie Herrieden zu Jahresbeginn ist schon seit langem Tradition. Die nächste große Straßensammlung im gesamten Stadtgebiet Herrieden steht am morgigen Samstag, 3. Januar, an.**

Im vergangenen Jahr wurde durch den Verkauf der gespendeten Sachen ein Erlös von rund 19 000 Euro erzielt. Laut Projektleiter Josef Wahler – er betreut die Sammlung seit nunmehr 40 Jahren – habe die Kolpingsfamilie mit diesem Betrag wieder versucht zu helfen, „wo die Not am größten war“.

Auch Vorhaben in der Pfarrgemeinde selbst wurden unterstützt. Der Großteil des Überschusses wurde für soziale Projekte und Bedürftige in der ganzen Welt zur Verfügung gestellt.

Bei der Straßensammlung werden

Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, Telefonbücher und Broschüren sowie Textilien und Schuhwerk mitgenommen. Altpapier sollte man gebündelt oder lose in nicht zu großen Kartons, die Kleidungsstücke und Schuhe in Plastiksäcken verpacken, so Josef Wahlers Bitte an die Spender. Der Erlös setze sich dann aus dem Verkauf der Sachspenden zusammen.

Der Projektleiter wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass nur gut erhaltene Bekleidung und Schuhe abgegeben werden können. Alle Waren sollten außerdem erst am Abholtag frühmorgens an den Straßenrand gelegt werden.

Wer größere Mengen abgeben wolle, könne dies am Samstag, 3. Januar, auch an der zentralen Sammelstelle am Winner Weg (zwischen 8 und 15 Uhr) tun. Dort werde das Sammelgut in Lastwagen zum Abtransport verladen.



Auch im vergangenen Jahr haben die fleißigen Helfer der Herrieder Kolpingsfamilie Altpapier und andere Spenden gesammelt. Archivfoto: Alban